

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGBs)

Alle Leistungen, welche die Willy Matts GmbH sowie die WETU GbR für Sie erbringt, erfolgen ausschließlich auf der Grundlage der nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB). Von unseren AGB abweichende Regelungen gelten nur dann, wenn diese von uns schriftlich bestätigt wurden.

- (1) Das Betreten des Anlaufbereichs der Bowlingbahnen darf nur in Bowlingschuhen erfolgen. (Bowlingschuhe sind Spezialschuhe - keine Turnschuhe). Bowlingschuhe (Leihschuhe) können am Counter gegen eine Mietgebühr ausgeliehen werden.
- (2) Das Betreten der Bahnen ist untersagt. Die Bahnen sind im ersten Drittel geölt, so dass beim Übertreten der Foullinie (Lichtschranke) Rutschgefahr besteht. Für die entstandenen Schäden bzw. Verletzungen übernehmen wir keine Haftung.
- (3) Für Schäden oder Verlust von privaten Bowlingschuhen, Bowlingbällen, Garderobe oder sonstiges privates Eigentum übernehmen wir keine Haftung.
- (4) Pro Bahn sind maximal 6 Personen zulässig.
- (5) Die Bahnen werden vom Computer vergeben - Anspruch auf bestimmte Bahnen besteht nicht.
- (6) Bowlingspieler haben sich 10 Minuten vor ihrer Reservierungszeit am Counter einzufinden.
- (7) Innerhalb der gebuchten Spielzeit sind 5 Minuten für den Bahnwechsel vorgesehen.
- (8) Bei Unpünktlichkeit gilt die Reservierung 10 Minuten nach Reservierungszeit als storniert. Die Bahn/Bahnen kann/können vom Personal weiter vermietet werden.
- (9) Alle Bahn-, Veranstaltungs- und Speisereservierungen sind verbindlich und werden mit Namen, Anschrift sowie Telefonnummer angenommen. Das Counter- bzw. Servicepersonal ist berechtigt, die Richtigkeit der Angaben zu überprüfen.
- (10) Bei Nichtinanspruchnahme der Reservierung bzw. Bestellung gilt Folgendes:
 - a) Bei Stornierungen bis 6 Tage vor der Reservierung / Bestellung werden keine Kosten erhoben.
 - b) Bei Stornierungen 4-5 Tage vor der Reservierung / Bestellung können 50% der Kosten geltend gemacht werden.
 - c) Bei Stornierungen 2-3 Tage vor der Reservierung / Bestellung können 70% der Kosten geltend gemacht werden.
 - d) Bei Stornierungen innerhalb von 24 Stunden vor der Reservierung / Bestellung können 90% der Kosten geltend gemacht werden.
 - e) Erfolgt keine Stornierung der Reservierung / Bestellung können 100% der Kosten geltend gemacht werden.
 - f) Die Regelungen b) bis e) treten nur in Kraft, wenn uns bis dahin schon Kosten, Verluste bzw. Ausfälle entstanden sind.
- (11) Bahndefekte, Aufstellfehler, Ballstaus o.ä. sind schnellstmöglich dem Personal zu melden. Wartezeiten die durch fehlende oder späte Meldung erfolgen berechtigen nicht zur Forderung von Ersatzansprüchen.
- (12) Bahndefekte, die nicht sofort behoben werden können, berechtigen nicht zur Forderung von Ersatzansprüchen.
- (13) Für technische Ausfälle durch „höhere Gewalt“ (Stromausfälle o.ä.) besteht kein Entschädigungsanspruch.
- (14) Den Anweisungen der Service- bzw. Aufsichtspersonals ist Folge zu leisten. Verstöße führen zur Sperrung der Bahn oder zur Verweisung des Hauses.
- (15) Mutwillige Beschädigung der Einrichtung, Diebstahl, Zechprellerei, Drogenmissbrauch o.ä. wird generell zur Anzeige gebracht.
- (16) Billardqueues und Billardkugeln werden am Billardcounter gegen Hinterlegung einer Pfandgebühr ausgegeben.
- (17) Billardqueues und Billardkugeln sowie Tische sind sachgerecht zu behandeln.
- (18) Das Counter- bzw. Servicepersonal ist berechtigt, die Bahnmiete vor Beginn, sowie Speisen und Getränke sofort nach dem Servieren zu kassieren.
- (19) Bowling, Leihschuhe und Billard werden am jeweiligen Counter bezahlt.
Gastronomische Leistungen werden beim Servicepersonal bezahlt.
- (20) Der Verzehr von mitgebrachten Speisen und Getränken ist untersagt.

Mit der verbindlichen Reservierung oder Inanspruchnahme einer Leistung erkennen unsere Gäste die Allgemeinen Geschäftsbedingungen an.

Die Geschäftsleitung